

07.11.2022

Kleine Anfrage 708

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

Polizei findet Sprengstoff, Drogen und Waffen – Was sind die Hintergründe?

Bei einer in Düsseldorf durchgeführten Razzia, von der nach wie vor weder bekannt ist, wann und wo sie stattfand, haben die Einsatzkräfte Sprengstoff sichergestellt. Dieser Fund löste weitere Durchsuchungsmaßnahmen am Montag, den 17. Oktober 2022 im Ruhrgebiet aus. Dabei wurden Wohnungen in Herne, Castrop-Rauxel und Essen durchsucht. In diesem Zusammenhang wurden nach Mitteilung der Polizei drei Männer festgenommen: ein 46-jähriger Rumäne, ein 50 Jahre alter Italiener und ein 30-Jähriger mit bosnisch-herzegowinischer Staatsangehörigkeit. Außerdem wurden Sprengstoff, drei scharfe Schusswaffen, ein Schalldämpfer, rund 300 Patronen, etwa 21 Kilo Marihuana, ein Kokain-Stein (rund ein Kilo) sowie 1250 Schachteln offensichtlich unversteuerte Zigaretten sichergestellt.¹

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie ist der Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu den oben genannten Durchsuchungen? (Bitte alle Tatverdächtigen, Vorstrafen der Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften der Tatverdächtigen, seit wann die Tatverdächtigen im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft sind, Vornamen der deutschen Tatverdächtigen und sonstige polizeiliche Erkenntnisse über die Tatverdächtigen nennen.)
2. Welche Eintragungen sind im Bundeszentralregister über die drei Täter verzeichnet?
3. Welche Bezüge zur Organisierten Kriminalität gibt es?
4. Sind die sichergestellten Waffen bereits in anderen strafrechtlich relevanten Zusammenhängen aufgetaucht?
5. Woher stammen die 21 Kilo Marihuana sowie das eine Kilo Kokain?

Markus Wagner

¹ Vgl. <https://www.Bild.de/regional/duesseldorf/duesseldorf-aktuell/duesseldorf-herne-razzia-polizei-findet-sprengstoff-waffen-und-drogen-81679656.bild.html>.

Datum des Originals: 07.11.2022/Ausgegeben: 08.11.2022